

Ein Inspektor kommt zur Kleinen Bühne München e.V.

Mit einem sozialkritischen Stück des britischen Bühnenautors John B. Priestley startet die Kleine Bühne München e.V. 2013 in die Theatersaison. Im Zentrum der Handlung steht der Selbstmord einer jungen Frau aus der Unterschicht, dessen Untersuchung in die Verlobungsfeier einer wohlhabenden, britischen Unternehmerfamilie hineinplatzt. „Ein Inspektor kommt“ zählt zu Priestleys bekanntesten Werken und kritisiert in drei Akten die Probleme einer Klassengesellschaft, thematisiert Generationenkonflikte und setzt sich vor allem mit dem Mangel an sozialer Verantwortung auseinander. Im klassisch aristotelischen Stil präsentiert Priestley in seinem Stück die Einheit von Raum, Zeit und Handlung und schafft somit ein geschlossenes Drama. Die intensive Charakterstudie des zeitlosen Stückes, wird die Zuschauer fesseln, bewegen und zum Nachdenken anregen. „Ein Inspektor kommt“ ist ein generationenübergreifendes Gemeinschaftsprojekt von Philip Teyerl und Julia Rupprich und feiert am Donnerstag, den 11. April 2013 Premiere im Einstein Kulturzentrum in Haidhausen.

Gespielt wird jeweils um 20.00 Uhr am:

11. April 2013, Donnerstag (Premiere)

12. April 2013, Freitag

13. April 2013, Samstag

17. April 2013, Mittwoch

18. April 2013, Donnerstag

19. April 2013, Freitag

Aufführungsort:

Einstein Kulturzentrum

Einsteinstraße 42

81675 München

Reservierungen unter:

Telefon: 089 - 37 98 48 34

Internet: www.kleine-buehne-muenchen.de (Reservierungsformular)

Eva Kolb

Medienreferentin des VBAT für den Bezirk Oberbayern